

ARCHIV

Archivsuche > 2009 > Suchergebnis

Mittwoch, 17. Juni 2009 | Eingesandt

Drucken | Versenden | Kommentieren | Leserbrief

Team Signer Felt sehr erfolgreich

Mountainbike. Erfolgreiches Team Signer Felt am Ostschweizer Bikecup in Altstätten. Nebst elf Top-Ten-Platzierungen räumte die Familie Neff gleich drei Podestplätze ab.

Es war ein herrlicher, ja fast schon zu heisser Tag für ein Bikerennen. Der schnelle Kurs von Altstätten behagte dem Team Singer Felt offensichtlich. Von 16 gestarteten Teammitgliedern – ihre Trikots waren nicht zu übersehen – schafften es deren fünf auf das Podest. Jolanda und Markus Neff gingen in ihrer Kategorie als Sieger hervor.

In der Kategorie U11 kamen die ersten Kids zum Einsatz. Mit den Thalern Ramon Bister, Jonathan Wagner und Melven Motzer waren alle Podestanwärter am Start. Die Post ging rasant ab, und nach der ersten von drei Runden war noch alles offen. Der Sieg schien aber bereits ausser Reichweite geraten zu sein, und so konzentrierte sich das dichte Feld auf die restlichen «Brosamen». Innerhalb von gerade einmal fünf Sekunden passierten Ramon (2. Rang), Jonathan (4.) und Melven (5.) die Ziellinie.

Mit Elias Wagner und Louis Peter (beide Thal) gingen zwei weitere Kids bei den U13 an den Start. Zwei grössere Runden waren zu absolvieren und nach der ersten Zielpassage erschien Elias im ersten Drittel. Das hoch gehaltene Tempo konnten beide mithalten, und so klassierte sich Elias als 8. und Louis auf dem 16. Platz.

Gleich mit fünf Teamfahrern ging es bei den U15 zur Sache. Auch die unerwarteten, starken Nachmeldungen liessen die Boys nicht von



Dominique Peter im steilen Anstieg.

Bild: hm

ihrem Vorhaben abbringen, ganz vorne Mitreden zu wollen. Und auch nach der ersten von drei Runden war noch alles offen – man war bei den Leuten. Die Tempoverschärfung mithalten konnten Lukas Neff (Thal) und Simon Vitzthum (Rheineck). Leicht zurückgebunden die drei Thaler Sandro Schober, Remo Müggler und Dominique Peter. In der letzten Runde wurde nochmals ein Zacken zugelegt, und mit seinem 3. Platz konnte Simon die Gesamtführung im Cup zurückerobern. Mit Lukas auf dem 5. Platz, Sandro als Achtem, Remo einen Platz dahinter und Dominique auf Rang 13 rundeten sie die gute Teamleistung ab.

Das grösste Teilnehmerfeld rauschte bei den U17 an den zahlreich erschienenen Zuschauern vorbei. Kilian Motzer (Thal) gehörte zu den Favoriten, und Christian Wüst (Thal) zeigte bei den letzten Rennen sichtlichen Aufwärtstrend. Und so kam es dann auch. Während Kilian mit seinem 6. Rang nur knapp am Podest vorbeifuhr, schlug sich Christian sehr gut. Mit seinem 11. Schlussrang schnupperte er an der Top-Ten-Marke, deren Erreichen wohl nur noch eine Frage der Zeit sein wird.

Kurz entschlossen meldete sich die deutsche U17-Topfahrerin Johanna Techt aus Lindau an. In ihrem Land hat sie momentan keine Gegnerinnen zu fürchten. Gleich geht es der Thalerin Jolanda Neff, ihres Zeichens Schweizer U17-Meisterin. Gespannt war man auf das Länderduell, und mit dabei auch Eliane Müggler (Thal). Aber schon nach der ersten von zwei Runden war es langweilig geworden. Die Dominanz von Jolanda war zu gross, und die deutsche Widersacherin hatte keine Gegenmittel zu präsentieren. So gewann die Schweiz mit 31 Sekunden Vorsprung auf Deutschland. Eliane Müggler kam auf den 6. Rang und liess in der Gesamtwertung noch alle Möglichkeiten offen.

Am Schluss stiegen Vater und Tochter Neff in die Pedalen. Nach zwei Siegen war Markus Neff der gejagte Favorit, und auch Nadja Neff liess in letzter Zeit ihrer Konkurrenz mehrheitlich das Nachsehen. Schon nach der ersten Runde war klar, dass nur noch ein Defekt die beiden von einem Podestplatz stossen konnte. Während Markus unbeirrt an der Spitze seine Runden fuhr, kämpfte Nadja mit der einheimischen Aurelia Sonderegger, welche sich in einer beneidenswerten Form befindet. Und so kam es, dass Nadja abreißen lassen musste, war aber mit dem 2. Rang mehr als zufrieden. Markus hingegen feierte einen weiteren, überlegenen Sieg am Ostschweizer Bikecup. (sv)